

Inklusion im Ländervergleich – Schleswig-Holstein

INKLUSION IST DAS ZIEL – WIE GELINGT DIE UMSETZUNG?

Fachkonferenz
Neumünster, 25. 11. 2016

gute gesellschaft –
soziale demokratie
#2017 plus

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

Inklusion im Ländervergleich – Schleswig-Holstein

INKLUSION IST DAS ZIEL – WIE GELINGT DIE UMSETZUNG?

Fachkonferenz, Neumünster, 25. 11. 2016

Inklusion ist ein zentrales Thema, der Begriff allerdings ist nicht klar definiert. Was ist im schulischen Bereich eigentlich damit gemeint? Geht es darum, körperlich und geistig behinderte Kinder in Regelschulen zusammen mit Kindern ohne Beeinträchtigung den Schulalltag meistern zu lassen? Oder gilt die erweiterte Definition, nach der auch Kinder mit Verhaltensauffälligkeit, Lernschwäche oder Sprachschwierigkeiten gemeint sind? Werden hochbegabte Kinder ausreichend unterstützt? Und wie sollen die Lehrkräfte mit dieser Heterogenität im Klassenzimmer umgehen, oft mit der Situation überlastet und auch nicht unbedingt dafür ausgebildet?

Jedes Kind sollte optimal nach seinen Bedürfnissen gefördert werden. Ein gangbarer Weg ist die individuelle Förderung im Un-

terricht, idealerweise unterstützt durch multiprofessionelle Teams. In Schleswig-Holstein wird die große Mehrheit der Schüler_innen mit sonderpädagogischem Förderbedarf inklusiv beschult. Langfristig sollen alle Schulen mit einer sonderpädagogischen Grundversorgung ausgestattet sein. Bei unserer Fachkonferenz können Sie einige dieser Schulen kennen lernen. Ein Vortrag aus Dänemark stellt zudem ein Land vor, in dem Förderschulen auf dem Rückzug sind. Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Inklusion im Ländervergleich“. Die Publikationen zu den einzelnen Bundesländern können Sie bei der Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin bestellen.

Wir laden Sie herzlich ein zu einer spannenden und offenen Diskussion.

VERANSTALTUNGSORT

Kiek in!

Gartenstraße 32, 24534 Neumünster

VERANTWORTLICH

Dr. Niels Hegewisch, Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung, Regionalbüro für Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein

Marion Stichler, Bildungs- und Hochschulpolitik, Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin

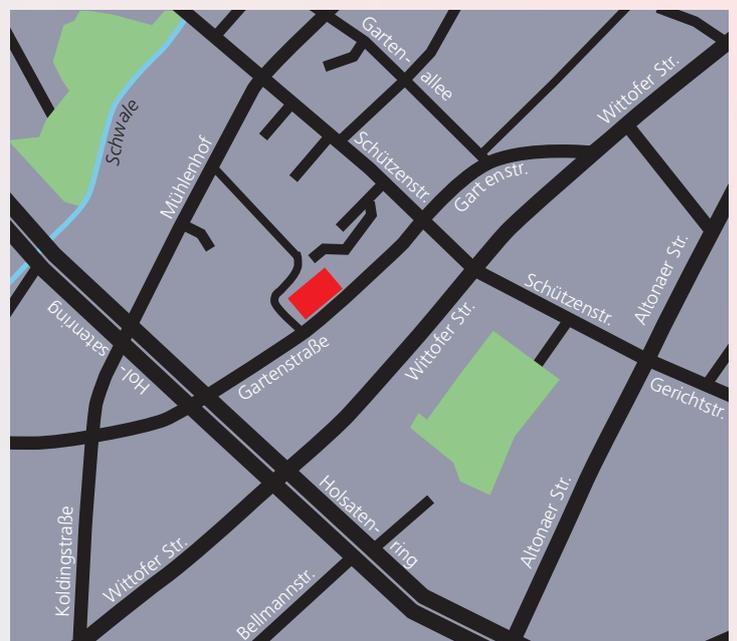
VERANSTALTUNGSORGANISATION

Jana Weber und **Julie Salviac**, Julius-Leber-Forum der Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel.: 040-325874-22, hamburg@fes.de

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis **11. 11. 2016**

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG

Weitere Informationen zum Projekt
erhalten Sie hier:
www.fes-2017plus.de



15:00 Uhr

BEGRÜSSUNG
UND EINFÜHRUNGSFILM „WAS IST INKLUSION?“
(CA 5 MINUTEN)

Dr. Niels Hegewisch

Julius-Leber-Forum, Friedrich-Ebert-Stiftung

Gesamtmoderation:

Katja Irle, Bildungs- und Wissenschaftsjournalistin

15:10 Uhr

EINFÜHRUNGSVORTRAG

INKLUSION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN – STAND UND AUSBLICK

Britta Ernst

Ministerin für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein

15:30 Uhr

VORTRAG

WISSENSCHAFTLICHER VORTRAG ZUR INKLUSIVEN BILDUNG

Prof. Dr. Anne-Dore Stein

Evangelische Hochschule Darmstadt

15:50 Uhr

WORLDCAFÉ

**I BEST PRACTICE SCHULE:
INKLUSION AN EINER GEMEINSCHAFTSSCHULE**

Impuls und Moderation: **Silke Rohwer**
Schulleiterin Neumünster-Brachenfeld

**II BEST PRACTICE SCHULE:
INKLUSION AN EINER GRUNDSCHULE**

Impuls und Moderation: **Jens Lehmann**
Schulleiter der Grundschule am Schloss Ahrensburg

**III CAMPUS MODELL:
FÖRDERZENTRUM AN EINER GRUNDSCHULE**

Impuls und Moderation: **Henning Rohwedder**
Schulleiter der Woldenhorn-Schule

**IV SERVICEAGENTUR „GANZTÄGIG LERNEN“
SCHLESWIG-HOLSTEIN**

Impuls und Moderation: **Karsten Miethke** und **Jens Krystek**

**V INKLUSION VON GEFLÜCHTETEN KINDERN
AN REGELSCHULEN**

Impuls und Moderation: **Serpil Midyatli, MdL**, Integrationspolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

VI INKLUSION IM VERBUND

Impuls und Moderation: **Niels Bünning**
Schulleiter der Pestalozzi-Schule Husum, Träger des Jakob Muth-Preises 2016

**VII LANDESELTERNBEIRAT SCHLESWIG-HOLSTEIN:
ERWARTUNGEN UND LÖSUNGEN**

Impuls und Moderation: **Benita von Brackel-Schmidt**
Landeselternbeirat Gemeinschaftsschulen

**VIII INKLUSIVE BILDUNG - HANDLUNGSFELDER
FÜR DIE BILDUNGSPOLITIK**

Impuls und Moderation: **Burkhard Jungkamp**
Staatssekretär a.D., Brandenburg

IX INKLUSION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Impuls und Moderation: **Kai Vogel, MdL**
Schulpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

X INKLUSION UND LEHRERBILDUNG

Impuls und Moderation: **Prof. Dr. Jürgen Budde**
Zentrum für Lehrerinnen- und Lehrerbildung (ZfL), Europa Universität Flensburg

17:15 Uhr

PAUSE

17:45 Uhr

VORTRAG

DÄNEMARK: WIE MACHEN ES DIE NACHBARN?

Lars Svenson, Skolechef, Aabenraa Kommune

18:00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION
MIT EINBEZIEHUNG DES PUBLIKUMS

WEGE ZUR UMSETZUNG

Prof. Dr. Anne-Dore Stein

Evangelische Hochschule Darmstadt

Martin Habersaat, MdL

Bildungspolitischer Sprecher und stellvertretender Fraktionsvorsitzender der SPD-Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Josef Adrian

Landesförderzentrum Sehen, Schleswig
Träger des Jakob Muth-Preises 2015

Astrid Henke

GEW Landesvorsitzende Schleswig-Holstein

19:00 Uhr

IMBISS UND INFORMELLER AUSTAUSCH